



WI Global Challenges **Index-Fonds**

**Jahresbericht für die Zeit vom:
01.09.2022 – 31.08.2023**

Herausgeber dieses Jahresberichtes:

BANTLEON Invest AG

An der Börse 7, 30159 Hannover

Postanschrift: Postfach 4505

30045 Hannover

Telefon +49 511 12354-0; Telefax: +49 511 12354-333

<https://www.bantleon-invest-ag.de/>

Hinweis:

Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen der hier aufgeführten Fonds ist der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit den Vertragsbedingungen.

Tätigkeitsbericht des WI Global Challenges Index-Fonds für den Zeitraum vom 1. September 2022 bis 31. August 2023

Anteilklasse I für den Zeitraum vom 1. September 2022 bis 31. August 2023

Anteilklasse EDG für den Zeitraum vom 1. September 2022 bis 31. August 2023

Anteilklasse P für den Zeitraum vom 1. September 2022 bis 31. August 2023

Anteilklasse S für den Zeitraum vom 1. September 2022 bis 31. August 2023

Anteilklasse EDEKABANK für den Zeitraum vom 1. September 2022 bis 31. August 2023

Das Portfoliomanagement des WI Global Challenges Index-Fonds wurde im Berichtszeitraum von der Warburg Invest AG, Hannover, übernommen.

Die Anteilklasse EDEKABANK des Sondervermögens wurde zum 31.08.2023 aufgelöst. Mit dem Zeitpunkt der Auflösung der Anteilklasse wurden Anleger, die Anteile der Anteilklasse EDEKABANK (ISIN DE000A2H88K5) halten, ohne weiteres Zutun zu Anlegern der Anteilklasse P (ISIN DE000A1T7561). Zum 31.08.2023 wurde der Fonds Anteilklasse EDEKABANK auf die Anteilklasse P verschmolzen.

Anlagepolitik

Der Global Challenges Index vereint Aktien von 50 Unternehmen aus der EU und den G7-Staaten, die festgelegten Nachhaltigkeitskriterien entsprechen müssen und mit strengen Kriterien ausgewählt sowie zweimal jährlich überprüft werden. Angestrebt wird eine Mischung aus Großunternehmen sowie kleinen und mittelständischen Unternehmen, die vor allem durch ihre Produkt- und Dienstleistungspalette einen großen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung gewährleisten (Potentials). Die Indexunternehmen werden entsprechend ihrer Marktkapitalisierung gewichtet, wobei 10% je Einzeltitel nicht überschritten werden dürfen. Auch für die Gesamtheit aller Potentials gilt die 10%-Begrenzung. Alle Unternehmen im Fonds leisten mit ihren Produkten und Technologien substantielle Beiträge zum Umgang mit den großen Herausforderungen. Alle relevanten Informationen über den Global Challenges Index finden Sie auf: www.gcindex.com. Aufgrund seiner hervorragenden Nachhaltigkeitseigenschaften wurde der Fonds mit dem Siegel des Forums für Nachhaltige Geldanlagen mit einem Stern ausgezeichnet.

Tätigkeiten für das Sondervermögen während des Berichtszeitraumes

Die weltweite Ausbreitung des Corona-Virus und die vielfältigen Maßnahmen zu seiner Eindämmung wirken sich immer noch negativ auf Wachstum und Beschäftigung aus. Mit dem Krieg in der Ukraine ist eine weitere Belastung entstanden, die zu volatilen Marktverhältnissen führen kann. Damit sind Auswirkungen auf die Entwicklung des Sondervermögens nicht auszuschließen.

Der WI Global Challenges Index-Fonds ist ausschließlich in Aktien investiert. Zum Ende des Berichtszeitraums war der Fonds mit 99,79% des Fondsvermögens in Aktien investiert. Damit ist die Aktienquote des Sondervermögens im Vergleich zum Beginn des Geschäftsjahres um 0,47 Prozentpunkte gestiegen. Im betrachteten Zeitraum waren unter anderem auch Aktien in Fremdwährungen im Bestand. Der Anteil der Aktien, die in Fremdwährungen notiert sind, betrug zum Geschäftsjahresende 76,95% des gesamten Aktienvermögens. Demzufolge hat sich der Anteil an Aktien, die in Fremdwährungen notiert sind seit Geschäftsjahresanfang um 4,01 Prozentpunkte verringert.

Die Veränderung der Aktienstruktur des Sondervermögens während des betrachteten Zeitraums kann der folgenden Tabelle entnommen werden:

Branche	31.08.2023		31.08.2022	
	Aktien [%]	Fonds [%]	Aktien [%]	Fonds [%]
Automobilhersteller und Zulieferer	0,45	0,45	0,42	0,42
Banken	0,00	0,00	0,00	0,00
Bauwesen und Materialien	2,36	2,35	2,16	2,14
Chemie	0,21	0,21	0,22	0,22
Einzelhandel	0,15	0,15	0,81	0,81
Energieversorgung	5,20	5,19	5,70	5,66
Erdöl und Erdgas	5,49	5,48	6,49	6,44
Finanzdienstleistungen	0,65	0,65	0,86	0,86
Gesundheit	7,95	7,93	6,97	6,92
Immobilien	1,24	1,23	1,11	1,10
Industriegüter und Dienstleistungen	28,97	28,91	34,08	33,85
Medien	0,89	0,88	0,83	0,83
Nahrungsmittel und Getränke	0,00	0,00	0,00	0,00
Persönliche und Haushaltsgegenstände	1,73	1,72	2,22	2,20
Reisen und Freizeit	0,12	0,12	0,12	0,12
Rohstoffe	0,63	0,63	0,72	0,71
Technologie	37,56	37,49	32,55	32,33
Telekommunikation	0,00	0,00	0,00	0,00
Versicherungen	6,39	6,38	4,73	4,70
Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00
Aktien	100,00	99,79	100,00	99,32

Zu Beginn des Berichtszeitraums war das Sondervermögen am stärksten in den Branchen 'Industriegüter und Dienstleistungen' und 'Technologie' mit 34,08% bzw. 32,55% des Aktienvermögens investiert. Zum Ende des betrachteten Zeitraums hingegen war das Sondervermögen am stärksten in 'Technologie' und 'Industriegüter und Dienstleistungen' zu 37,56% bzw. 28,97% investiert. Die größten Veränderungen der Aktienstruktur erfolgten in den Branchen 'Industriegüter und Dienstleistungen' und 'Technologie'. Dabei verringerte sich der Anteil der Branche 'Industriegüter und Dienstleistungen' um 5,11 Prozentpunkte und der Anteil der Branche 'Technologie' erhöhte sich um 5,01 Prozentpunkte.

Das Investmentvermögen ist nicht in Zielfonds investiert.

Im Berichtszeitraum wurden keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt.

Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten

Die im Folgenden dargestellten Risikoarten/-faktoren können die Wertentwicklung des Sondervermögens beeinflussen und umfassen jeweils auch die in der aktuellen Marktlage gegebenen Auswirkungen im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie und dem Krieg in der Ukraine.

Marktpreisrisiko

Der Fonds ist in Vermögensgegenstände investiert, welche neben den Chancen auf Wertsteigerung auch das Risiko von teilweisem bzw. vollständigem Verlust des investierten Kapitals beinhalten. Fällt der Marktwert der für das Sondervermögen erworbenen Vermögensgegenstände unter deren Einstandswert, führt ein Verkauf zu einer Verlustrealisation. Obwohl das Sondervermögen langfristige Wertzuwächse anstrebt, können diese nicht garantiert werden. Das Risiko des Anlegers ist jedoch auf die angelegte Summe beschränkt. Eine Nachschusspflicht über das vom Anleger investierte Geld hinaus besteht nicht.

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen, politischen und fiskalpolitischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Adressenausfallrisiko

Das Vermögen des Sondervermögens ist teilweise in liquiden Aktien von Unternehmen mit großer und mittlerer Marktkapitalisierung angelegt. Diese weisen ein verhältnismäßig geringes Adressenausfallrisiko des Emittenten sowie ein hohes tägliches Börsenhandelsvolumen und somit geringes Liquiditätsrisiko auf.

Währungsrisiken

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte können durch

Wechselkursschwankungen bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken sind definiert als die Gefahren vor Verlusten, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden miteingeschlossen.

Zur Vermeidung operationeller Risiken wurden ex ante und ex post Prüfabläufe entsprechend dem Vieraugenprinzip in den Orderprozess integriert. Darüber hinaus wurden Wertpapierhandelsgeschäfte ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Dienstleistung der Wertpapierverwahrung erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Wertentwicklung des Sondervermögens

	seit	Fonds	BM	Diff.
Wertentwicklung (Benchmark BANTLEON Global Challenges Index-Fonds)	31.08.2022	-1,01 %	-1,96 %	0,95 %

Berichtsperioden ^				
	seit	Fonds	BM	Diff.
1 Woche	24.08.2023	-0,37 %	-0,47 %	0,09 %
1 Monat	31.07.2023	-5,51 %	-5,59 %	0,07 %
3 Monate	31.05.2023	-2,15 %	-2,27 %	0,13 %
6 Monate	28.02.2023	4,03 %	3,51 %	0,52 %
1 Jahr	31.08.2022	-1,01 %	-1,96 %	0,95 %
Beginn WE	03.09.2007	222,84 %	175,23 %	47,61 %
Auflage / verfügbar	03.09.2007	222,84 %	175,23 %	47,61 %
Rendite p.a. (seit Beginn WE)	03.09.2007	7,60 %	6,53 %	1,07 %

Ultimoperioden ^				
	seit	Fonds	BM	Diff.
Jahresultimo	30.12.2022	9,24 %	8,67 %	0,58 %
Monatsultimo	31.07.2023	-5,51 %	-5,59 %	0,07 %
Geschäftsjahr	31.08.2022	-1,01 %	-1,96 %	0,95 %

Benchmarkstruktur ^	
Name	Anteil
▼ Benchmark BANTLEON Global Challenges Index-Fonds	
▼ 30.08.2007	
Global Challenges Price Index	100,00 %

Sofern die Angaben zur Wertentwicklung nicht dem letzten Tag des Monats des Geschäftsjahresendes entsprechen, wurde der letztverfügbare ermittelte Fondspreis herangezogen.

Die im Geschäftsjahr abgeschlossenen Geschäfte sowie die sich im Bestand des Sondervermögens befindlichen Positionen werden im Jahresbericht aufgeführt.

Die realisierten Gewinne und Verluste resultierten ausschließlich aus der Veräußerung von Aktien und Devisenkassageschäften.

Jahresbericht
WI Global Challenges Index-Fonds
für das Geschäftsjahr
01.09.2022 - 31.08.2023

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds

Vermögensübersicht zum 31.08.2023

Anlageschwerpunkte	Tageswert	
	in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	328.714.024,47	100,09
1. Aktien und aktienähnlich	327.730.068,71	99,79
2. Forderungen	635.100,47	0,19
3. Bankguthaben	348.855,29	0,11
II. Verbindlichkeiten	-305.732,22	-0,09
III. Fondsvermögen	328.408.292,25	100,00 ¹⁾

1) Auf Grund von Rundung bei der Berechnung % Anteil am Fondsvermögen, kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds

Vermögensaufstellung zum 31.08.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Bestandspositionen										
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	327.730.068,71	99,79	
Aktien										
Canadian National Railway Co. Registered Shares o.N.	CA1363751027		STK	268.912	25.524	88.744	CAD	154,3200	28.072.531,11	8,55
Geberit AG Nam.-Akt. (Dispost.) SF -,10	CH0030170408		STK	14.324	1.191	3.981	CHF	453,8000	6.785.989,21	2,07
Sonova Holding AG Namens-Aktien SF 0,05	CH0012549785		STK	24.444	3.168	8.789	CHF	234,0000	5.971.349,53	1,82
Swiss Re AG Namens-Aktien SF -,10	CH0126881561		STK	128.044	13.946	37.243	CHF	85,7400	11.461.120,34	3,49
Coloplast AS Navne-Aktier B DK 1	DK0060448595		STK	80.917	7.501	22.875	DKK	785,0000	8.523.179,16	2,60
Orsted A/S Indehaver Aktier DK 10	DK0060094928		STK	170.937	18.970	50.255	DKK	420,9000	9.653.997,71	2,94
Rockwool A/S Navne-Aktier B DK 10	DK0010219153		STK	4.158	0	1.046	DKK	1.678,5000	936.478,95	0,29
Aurubis AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006766504		STK	17.829	2.552	5.551	EUR	75,8400	1.352.151,36	0,41
BEFESA S.A. Actions o.N.	LU1704650164		STK	15.219	0	3.168	EUR	33,4200	508.618,98	0,15
bioMerieux Actions au Porteur (P.S.) o.N.	FR0013280286		STK	48.643	5.585	13.884	EUR	97,3600	4.735.882,48	1,44
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10	FR0014003TT8		STK	543.220	63.585	161.137	EUR	36,6500	19.909.013,00	6,06
Drägerwerk AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N.	DE0005550636		STK	3.642	0	0	EUR	44,6000	162.433,20	0,05
EDP Renováveis S.A. Acciones Port. EO 5	ES0127797019		STK	409.744	61.244	108.648	EUR	17,2000	7.047.596,80	2,15
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	DE0008402215		STK	48.405	4.651	13.769	EUR	196,1000	9.492.220,50	2,89
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE0006048432		STK	70.653	7.137	20.942	EUR	70,9200	5.010.710,76	1,53
Lenzing AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000644505		STK	15.900	6.263	2.532	EUR	43,7000	694.830,00	0,21
Nordex SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0D6554		STK	92.746	54.298	34.031	EUR	11,2600	1.044.319,96	0,32
Signify N.V. Registered Shares EO -,01	NL0011821392		STK	56.586	7.751	12.080	EUR	26,3300	1.489.909,38	0,45
Smurfit Kappa Group PLC Registered Shares EO -,001	IE00B1RR8406		STK	107.366	114.151	6.785	EUR	38,5000	4.133.591,00	1,26
Solaria Energia Y Medio Ambi. Acciones Port. EO -,01	ES0165386014		STK	50.067	50.067	0	EUR	13,6950	685.667,57	0,21
STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder EO 1,04	NL0000226223		STK	370.423	39.937	110.515	EUR	43,6550	16.170.816,07	4,92
ConvaTec Group PLC Registered Shares WI LS -,10	GB00BD3VFW73		STK	826.158	826.158	0	GBP	2,3240	2.235.823,64	0,68
Firstgroup PLC Registered Shares LS -,05	GB0003452173		STK	235.781	0	137.682	GBP	1,4680	403.063,22	0,12
Pearson PLC Registered Shares LS -,25	GB0006776081		STK	296.080	21.448	74.826	GBP	8,4180	2.902.393,55	0,88
Pennon Group PLC Registered Shares New LS-,6105	GB00BNNTLN49		STK	99.637	0	23.567	GBP	6,4600	749.534,22	0,23
Severn Trent PLC Registered Shares LS -,9789	GB00B1FH8J72		STK	104.435	16.415	36.360	GBP	24,1400	2.935.767,40	0,89
Smith & Nephew PLC Registered Shares DL -,20	GB0009223206		STK	353.116	36.904	101.761	GBP	10,7400	4.416.314,41	1,34
United Utilities Group PLC Registered Shares LS -,05	GB00B39J2M42		STK	281.869	18.206	69.701	GBP	9,4000	3.085.414,21	0,94
Benesse Holdings Inc. Registered Shares o.N.	JP3835620000		STK	43.663	0	0	JPY	1.848,5000	506.565,34	0,15
Konica Minolta Inc. Registered Shares o.N.	JP3300600008		STK	221.100	48.700	91.500	JPY	453,0000	628.621,73	0,19
Kurita Water Industries Ltd. Registered Shares o.N.	JP3270000007		STK	44.402	0	8.900	JPY	5.660,0000	1.577.325,80	0,48
Ricoh Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3973400009		STK	234.280	0	78.000	JPY	1.181,0000	1.736.551,06	0,53
Scatec ASA Navne-Aksjer NK -,02	NO0010715139		STK	71.009	0	0	NOK	71,6500	440.887,26	0,13
Billerud AB Namn-Aktier SK 12,50	SE0000862997		STK	95.306	0	39.117	SEK	88,1600	710.801,98	0,22
Fabege AB Namn-Aktier SK 15,41	SE0011166974		STK	124.827	0	26.233	SEK	90,9600	960.540,74	0,29
Advanced Micro Devices Inc. Registered Shares DL -,01	US0079031078		STK	335.905	160.773	257,254	USD	106,5900	32.772.644,35	9,98
Autodesk Inc. Registered Shares o.N.	US0527691069		STK	86.990	9.422	27.384	USD	221,5500	17.640.855,38	5,37
California Water Service Group Registered Shares o.N.	US1307881029		STK	21.833	21.833	0	USD	50,6600	1.012.411,70	0,31
CSX Corp. Registered Shares DL 1	US1264081035		STK	821.142	66.138	288.168	USD	30,7300	23.097.202,43	7,03
First Solar Inc. Registered Shares DL -,001	US3364331070		STK	43.115	4.773	12.519	USD	184,9600	7.299.359,63	2,22
Intel Corp. Registered Shares DL -,001	US4581401001		STK	1.083.692	535.866	511.201	USD	34,5300	34.251.610,76	10,43
Interface Inc. Registered Shares DL -,10	US4586653044		STK	19.783	0	20.614	USD	10,2500	185.607,09	0,06
MillerKnoll Inc. Registered Shares DL 0,20	US6005441000		STK	26.448	0	8.050	USD	19,2500	466.017,39	0,14
Ormat Technologies Inc. Registered Shares DL -,001	US6866881021		STK	25.808	6.694	7.851	USD	75,4700	1.782.819,00	0,54
Steelcase Inc. Registered Shares Class A o.N.	US8581552036		STK	38.337	0	0	USD	9,0100	316.170,59	0,10

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds

Vermögensaufstellung zum 31.08.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
SunPower Corp. Registered Shs DL -,01	US8676524064		STK	66.262	0	13.565	USD 7,2400	439.118,43	0,13
Union Pacific Corp. Registered Shares DL 2,50	US9078181081		STK	179.477	40.127	65.883	USD 222,8900	36.616.593,62	11,15
Xerox Holdings Corp. Registered Shares DL 1	US98421M1062		STK	64.562	0	10.092	USD 15,8600	937.257,04	0,29
Andere Wertpapiere									
Gecina S.A. Actions Nom. EO 7,50	FR0010040865		STK	31.854	5.125	10.592	EUR 97,0000	3.089.838,00	0,94
Hannon Armstr.Sust.Inf.Cap.Inc Registered Shares DL -,01	US41068X1000		STK	34.137	0	5.897	USD 22,1000	690.551,67	0,21
Summe Wertpapiervermögen							EUR	327.730.068,71	99,79
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrument und Geldmarktfonds							EUR	348.855,29	0,11
Bankguthaben							EUR	348.855,29	0,11
EUR - Guthaben bei:									
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			EUR	228.216,05			% 100,0000	228.216,05	0,07
UniCredit Bank AG, München			EUR	150,85			% 100,0000	150,85	0,00
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			DKK	12.911,84			% 100,0000	1.732,53	0,00
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			NOK	114.389,45			% 100,0000	9.912,52	0,00
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			SEK	84.204,32			% 100,0000	7.123,46	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			CAD	37.707,32			% 100,0000	25.507,91	0,01
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			CHF	27.092,37			% 100,0000	28.283,38	0,01
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			GBP	4.136,45			% 100,0000	4.816,88	0,00
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			JPY	5.994.405,00			% 100,0000	37.622,58	0,01
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			USD	5.996,87			% 100,0000	5.489,13	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	635.100,47	0,19
Dividendenansprüche			EUR	366.500,01				366.500,01	0,11
Ansprüche auf Quellensteuer			EUR	268.600,46				268.600,46	0,08
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-305.732,22	-0,09
Verwaltungsvergütung			EUR	-218.259,89				-218.259,89	-0,07
Verwahrstellenvergütung			EUR	-25.347,64				-25.347,64	-0,01
Prüfungskosten			EUR	-13.279,21				-13.279,21	0,00
Veröffentlichungskosten			EUR	-2.850,13				-2.850,13	0,00
Indexlizenzgebühren			EUR	-40.910,84				-40.910,84	-0,01
Sonstige Kosten			EUR	-5.084,51				-5.084,51	0,00
Fondsvermögen							EUR	328.408.292,25	100,00 1)

**Jahresbericht
für WI Global Challenges Index-Fonds**

Vermögensaufstellung zum 31.08.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse I									
Anteilwert							EUR	248,38	
Anzahl Anteile							STK	552.654,000	
WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDG									
Anteilwert							EUR	354,15	
Anzahl Anteile							STK	31.075,000	
WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse P									
Anteilwert							EUR	223,25	
Anzahl Anteile							STK	747.877,000	
WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse S									
Anteilwert							EUR	150,48	
Anzahl Anteile							STK	85.150,000	
WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDEKABANK									
Anteilwert							EUR	105,76	
Anzahl Anteile							STK	3.429,000	

Fußnoten:

1) Auf Grund von Rundung bei der Berechnung % Anteil am Fondsvermögen, kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

Hinweise:

Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise gesperrt, als Sicherheit für Marginleistungen für Finanzterminkontrakte.

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.08.2023	
Britische Pfund	(GBP)	0,8587400	= 1 Euro (EUR)
Canadische Dollar	(CAD)	1,4782600	= 1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4526000	= 1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	159,3300000	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,5399000	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,8207000	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,9578900	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,0925000	= 1 Euro (EUR)

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125	SE0017486889	STK	0	1.601.843	
Berkeley Group Holdings PLC Reg.Ordinary Shares LS-,054141	GB00BLJNXL82	STK	0	52.044	
Kingfisher PLC Reg. Shares LS -,157142857	GB0033195214	STK	0	1.007.140	
Koninklijke Philips N.V. Aandelen aan toonder EO 0,20	NL0000009538	STK	387.130	387.130	
SKF AB Namn-Aktier B SK 0,625	SE0000108227	STK	0	204.982	

Andere Wertpapiere

EDP Renováveis S.A. Anrechte	ES0627797907	STK	378.724	378.724	
------------------------------	--------------	-----	---------	---------	--

Nichtnotierte Wertpapiere

Aktien

SRH N.V. Aandelen op naam EO 1,63	NL0000390706	STK	0	49.603	
-----------------------------------	--------------	-----	---	--------	--

Andere Wertpapiere

Lenzing AG Anrechte	AT0000A35PJ0	STK	9.637	9.637	
---------------------	--------------	-----	-------	-------	--

Das Transaktionsvolumen im Konzernverbund beläuft sich auf 222.450.337,44 EUR (98,51%).

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse I

Erfolgsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.09.2022 bis 31.08.2023

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	148.710,58
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	2.518.876,12
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	427,95
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-532.615,85
5. Sonstige Erträge	EUR	6.542,87
Summe der Erträge	EUR	2.141.941,67

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-1.769,96
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-441.106,55
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-113.219,96
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.007,52
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-410.269,02
Summe der Aufwendungen	EUR	-973.373,01

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	1.168.568,66
------------	---------------------

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse I

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	11.174.286,05
2. Realisierte Verluste	EUR	-3.903.609,98

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR **7.270.676,07**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 8.439.244,73

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-20.807.473,83
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	4.884.627,25

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR **-15.922.846,58**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -7.483.601,85

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse I

Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2022/2023</u>
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 205.777.437,40
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR -2.050.243,95
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR -60.300.701,62
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 15.856.267,43	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	<u>EUR -76.156.969,05</u>	
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		EUR 1.323.484,95
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR -7.483.601,85
davon nicht realisierte Gewinne	EUR -20.807.473,83	
davon nicht realisierte Verluste	EUR 4.884.627,25	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR 137.266.374,93

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse I

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil ¹⁾

I. für die Ausschüttung verfügbar

1. Vortrag aus dem Vorjahr			EUR	23.974.273,20	43,38
davon Vortrag ordentlicher Nettoertrag	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften InvStG	EUR	20.995.399,37	37,99		
davon Zuführung aus dem Sondervermögen aus Vorjahren	EUR	2.978.873,84	5,39		
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	8.439.244,73	15,27
davon Ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.168.568,66	2,11		
davon Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	7.270.676,07	13,16		
3. Zuführung aus dem Sondervermögen			EUR	0,00	0,00

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1. Der Wiederanlage zugeführt			EUR	7.700.000,00	13,93
2. Vortrag auf neue Rechnung			EUR	23.544.949,28	42,60
davon Vortrag ordentlicher Nettoertrag	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften KAGG	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften InvStG	EUR	20.566.075,44	37,21		
davon Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	2.978.873,84	5,39		

III. Gesamtausschüttung

1. Endausschüttung			EUR	1.168.568,66	2,11
a) Barausschüttung	EUR		EUR	1.168.568,66	2,11
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR		EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR		EUR	0,00	0,00

1) Auf Grund von Rundung bei der Berechnung % Anteil am Fondsvermögen, kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse I

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2019/2020	EUR 195.009.773,66	EUR 224,29
2020/2021	EUR 243.930.478,35	EUR 278,85
2021/2022	EUR 205.777.437,40	EUR 253,53
2022/2023	EUR 137.266.374,93	EUR 248,38

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDG

Erfolgsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.09.2022 bis 31.08.2023

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	11.931,89
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	202.151,45
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	34,38
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-42.745,50
5. Sonstige Erträge	EUR	525,23
Summe der Erträge	EUR	171.897,45

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-141,97
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-56.884,66
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-9.040,89
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-2.502,77
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-32.891,55
Summe der Aufwendungen	EUR	-101.461,84

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	70.435,61
------------	------------------

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDG

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	897.363,01
2. Realisierte Verluste	EUR	-313.828,24

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR 583.534,77

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 653.970,38

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-926.502,87
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	118.376,59

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -808.126,28

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -154.155,90

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDG

Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2022/2023</u>
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 12.073.044,56
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR -93.889,50
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR -863.885,30
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 169.897,81	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	<u>EUR -1.033.783,11</u>	
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		EUR 44.103,61
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR -154.155,90
davon nicht realisierte Gewinne	EUR -926.502,87	
davon nicht realisierte Verluste	EUR 118.376,59	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR 11.005.217,47

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDG

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil ¹⁾

I. für die Ausschüttung verfügbar

1. Vortrag aus dem Vorjahr			EUR	1.683.280,77	54,17
davon Vortrag ordentlicher Nettoertrag	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften InvStG	EUR	1.683.280,77	54,17		
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	653.970,38	21,04
davon Ordentlicher Nettoertrag	EUR	70.435,61	2,27		
davon Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	583.534,77	18,78		
3. Zuführung aus dem Sondervermögen			EUR	0,00	0,00

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1. Der Wiederanlage zugeführt			EUR	650.000,00	20,92
2. Vortrag auf neue Rechnung			EUR	1.616.815,54	52,03
davon Vortrag ordentlicher Nettoertrag	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften KAGG	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften InvStG	EUR	1.616.815,54	52,03		
davon Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00		

III. Gesamtausschüttung

1. Endausschüttung			EUR	70.435,61	2,27
a) Barausschüttung	EUR		EUR	70.435,61	2,27
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR		EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR		EUR	0,00	0,00

1) Auf Grund von Rundung bei der Berechnung % Anteil am Fondsvermögen, kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDG

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2019/2020	EUR	9.246.402,26	EUR	319,85
2020/2021	EUR	13.003.032,55	EUR	397,65
2021/2022	EUR	12.073.044,56	EUR	361,47
2022/2023	EUR	11.005.217,47	EUR	354,15

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse P

Erfolgsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.09.2022 bis 31.08.2023

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	181.463,17
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	3.075.955,87
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	524,16
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-650.446,36
5. Sonstige Erträge	EUR	7.996,64
Summe der Erträge	EUR	2.615.493,48

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-2.156,59
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.929.574,41
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-137.979,24
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-8.275,23
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-500.629,86
Summe der Aufwendungen	EUR	-2.578.615,33

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	36.878,15
------------	------------------

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse P

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	13.658.138,79
2. Realisierte Verluste	EUR	-4.777.218,53

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR 8.880.920,26

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 8.917.798,41

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-9.960.645,35
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-2.843.732,40

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -12.804.377,75

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -3.886.579,34

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse P

Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2022/2023</u>
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 181.886.373,51
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR -164.179,42
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR -11.238.156,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 16.403.532,69	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	<u>EUR -27.641.688,69</u>	
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		EUR 363.175,91
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR -3.886.579,34
davon nicht realisierte Gewinne	EUR -9.960.645,35	
davon nicht realisierte Verluste	EUR -2.843.732,40	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR 166.960.634,66

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse P

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil ¹⁾

I. für die Ausschüttung verfügbar

1. Vortrag aus dem Vorjahr			EUR	25.526.681,51	34,13
davon Vortrag ordentlicher Nettoertrag	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften InvStG	EUR	25.526.681,51	34,13		
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	8.917.798,41	11,92
davon Ordentlicher Nettoertrag	EUR	36.878,15	0,05		
davon Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	8.880.920,26	11,87		
3. Zuführung aus dem Sondervermögen			EUR	0,00	0,00

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1. Der Wiederanlage zugeführt			EUR	9.400.000,00	12,57
2. Vortrag auf neue Rechnung			EUR	25.007.601,77	33,44
davon Vortrag ordentlicher Nettoertrag	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften KAGG	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften InvStG	EUR	25.007.601,77	33,44		
davon Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00		

III. Gesamtausschüttung

1. Endausschüttung			EUR	36.878,15	0,05
a) Barausschüttung	EUR		EUR	36.878,15	0,05
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR		EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR		EUR	0,00	0,00

1) Auf Grund von Rundung bei der Berechnung % Anteil am Fondsvermögen, kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse P

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2019/2020	EUR 91.108.799,54	EUR 201,64
2020/2021	EUR 164.813.252,33	EUR 250,60
2021/2022	EUR 181.886.373,51	EUR 227,68
2022/2023	EUR 166.960.634,64	EUR 223,25

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse S

Erfolgsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.09.2022 bis 31.08.2023

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	16.329,42
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	235.089,35
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	39,94
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-49.709,68
5. Sonstige Erträge	EUR	610,61
Summe der Erträge	EUR	202.359,64

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-165,22
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-41.113,88
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-10.510,63
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-468,18
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-38.252,21
Summe der Aufwendungen	EUR	-90.510,12

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	111.849,52
------------	-------------------

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse S

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	1.043.801,00
2. Realisierte Verluste	EUR	-365.194,92

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR 678.606,08

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 790.455,60

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-953.548,02
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	129.807,91

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -823.740,11

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -33.284,51

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse S

Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2022/2023</u>	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	12.003.801,05
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-121.612,00
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR	970.760,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	970.760,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	<u>0,00</u>	
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		EUR	-6.239,07
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-33.284,51
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-953.548,02	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	129.807,91	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	<u>12.813.425,47</u>

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse S

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil ¹⁾

I. für die Ausschüttung verfügbar

1. Vortrag aus dem Vorjahr			EUR	1.953.516,67	22,94
davon Vortrag ordentlicher Nettoertrag	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften InvStG	EUR	1.953.516,67	22,94		
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	790.455,60	9,28
davon Ordentlicher Nettoertrag	EUR	111.849,52	1,31		
davon Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	678.606,08	7,97		
3. Zuführung aus dem Sondervermögen			EUR	0,00	0,00

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1. Der Wiederanlage zugeführt			EUR	750.000,00	8,81
2. Vortrag auf neue Rechnung			EUR	1.882.122,75	22,10
davon Vortrag ordentlicher Nettoertrag	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften KAGG	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften InvStG	EUR	1.882.122,75	22,10		
davon Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00		

III. Gesamtausschüttung

1. Endausschüttung			EUR	111.849,52	1,31
a) Barausschüttung	EUR		EUR	111.849,52	1,31
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR		EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR		EUR	0,00	0,00

1) Auf Grund von Rundung bei der Berechnung % Anteil am Fondsvermögen, kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse S

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2019/2020	EUR 14.985.965,59	EUR 135,87
2020/2021	EUR 11.986.284,94	EUR 168,94
2021/2022	EUR 12.003.801,05	EUR 153,60
2022/2023	EUR 12.813.425,47	EUR 150,48

**Jahresbericht
für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDEKABANK**

**Erfolgsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.09.2022 bis 31.08.2023**

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	394,77
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	6.691,11
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	1,14
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-1.414,27
5. Sonstige Erträge	EUR	17,37
Summe der Erträge	EUR	5.690,12

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-4,70
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-2.238,76
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-318,06
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-664,98
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-1.104,24
Summe der Aufwendungen	EUR	-4.330,74

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 1.359,38

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDEKABANK

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	29.669,58
2. Realisierte Verluste	EUR	-10.361,89

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR 19.307,69

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 20.667,07

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-1.110.057,28
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	378.335,37

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -731.721,91

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -711.054,84

**Jahresbericht
für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDEKABANK**

Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2022/2023</u>
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 11.248.802,73
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR -108.655,78
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR -10.455.469,03
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 33.544,72	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	<u>EUR -10.489.013,75</u>	
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		EUR 389.016,66
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR -711.054,84
davon nicht realisierte Gewinne	EUR -1.110.057,28	
davon nicht realisierte Verluste	EUR 378.335,37	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR 362.639,74

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDEKABANK

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

				insgesamt	je Anteil ¹⁾
I. für die Ausschüttung verfügbar					
1. Vortrag aus dem Vorjahr			EUR	32.535,99	9,49
davon Vortrag ordentlicher Nettoertrag	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften InvStG	EUR	29.522,45	8,61		
davon Zuführung aus dem Sondervermögen aus Vorjahren	EUR	3.013,54	0,88		
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	20.667,07	6,03
davon Ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.359,38	0,40		
davon Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	19.307,69	5,63		
3. Zuführung aus dem Sondervermögen			<u>EUR</u>	<u>-32.535,99</u>	<u>-9,49</u>
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet					
1. Der Wiederanlage zugeführt			EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung			EUR	20.667,07	6,03
davon Vortrag ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.359,38	0,40		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften KAGG	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften InvStG	EUR	48.830,14	14,24		
davon Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	-29.522,45	-8,61		
III. Gesamtausschüttung					
			EUR	0,00	0,00
1. Endausschüttung			EUR	0,00	0,00
a) Barausschüttung			EUR	0,00	0,00
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer			EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag			EUR	0,00	0,00

1) Auf Grund von Rundung bei der Berechnung % Anteil am Fondsvermögen, kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDEKABANK

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2019/2020	EUR 9.568.554,91	EUR 95,38
2020/2021	EUR 12.248.667,49	EUR 119,69
2021/2022	EUR 11.248.802,73	EUR 108,46
2022/2023	EUR 362.639,74	EUR 105,76

**Jahresbericht
für WI Global Challenges Index-Fonds**

Überblick der Anteilklassen gemäß § 15 Abs. 1 KARBV

Anteilsklasse	Ertragsverwendung	Mindestanlage- volumen EUR	Verwaltungsvergütung	Verwahrstellen- vergütung	Ausgabeaufschlag bis zu 5,00 % p.a., derzeit
WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse I	Ausschüttung	250.000	0,329	0,075	0
WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDG	Ausschüttung	50.000	0,529	0,075	0
WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse P	Ausschüttung	0	1,179	0,075	0
WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse S	Ausschüttung	250.000	0,329	0,075	0
WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDEKABANK*	Ausschüttung	50	1,179	0,075	0

* Die Anteilklasse EDEKABANK wurde zum 31.08.2023 auf die Anteilklasse P verschmolzen

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		99,79
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung auf Grundlage von Messzahlen nach dem qualifizierten Ansatz relativ im Verhältnis zu dem zugehörigen Vergleichsvermögen ermittelt.

Dabei wird der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Der VaR wird unter Anwendung des RiskManagers von MSCI RiskMetrics auf Basis historischer Simulation bestimmt.

Zur Ermittlung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko wird angenommen, dass die bei Geschäftsschluss im Sondervermögen befindlichen Finanzinstrumente oder Finanzinstrumentengruppen weitere 10 Handelstage im Sondervermögen gehalten werden und ein einseitiges Prognoseintervall mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau in Höhe von 99% (Konfidenzniveau) sowie ein effektiver historischer gleichgewichteter Beobachtungszeitraum von einem Jahr zugrunde liegen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	8,32 %
größter potenzieller Risikobetrag	10,84 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	9,80 %

Zusätzlich zu den Angaben zur Marktrisikopotenzialermittlung sind auch Angaben zum Bruttoinvestitionsgrad des Sondervermögens, der sogenannten Hebelwirkung (Leverage) zu machen. Die Berechnung des Leverage basiert auf den Anforderungen des § 37 Abs. 4 DerivateV i.V.m § 35 Abs. 6 DerivateV und erfolgt analog zu Artikel 7 der EU Delegierten Verordnung 231/2013 (AIFM-VO). Dabei werden Derivate unabhängig vom Vorzeichen grundsätzlich additiv angerechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage	0,99 %
--------------------------------------------------------------------	--------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

Global Challenges Price Index	100,00 %
-------------------------------	----------

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse I

Anteilwert	EUR	248,38
Anzahl Anteile	STK	552.654,000

WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDG

Anteilwert	EUR	354,15
Anzahl Anteile	STK	31.075,000

WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse P

Anteilwert	EUR	223,25
Anzahl Anteile	STK	747.877,000

WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse S

Anteilwert	EUR	150,48
Anzahl Anteile	STK	85.150,000

WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDEKABANK

Anteilwert	EUR	105,76
Anzahl Anteile	STK	3.429,000

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angewandte Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände (§§ 26 bis 29 und 34 KARBV)

Das im Folgenden dargestellte Vorgehen bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens findet auch in Zeiten höherer Marktvolatilitäten oder auftretender Marktverwerfungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Der Anteilwert wird gem. § 169 KAGB von der Kapitalverwaltungsgesellschaft ermittelt.

Die der Anteilwertermittlung im Falle von handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden von der Gesellschaft täglich selbst über verschiedene Datenanbieter bezogen. Dabei erfolgt die Bewertung für Rentenpapiere mit Kursen per 17:15 Uhr des Börsenvortages und die Bewertung von Aktien und börsengehandelten Aktienderivaten mit Schlusskursen des Börsenvortages. Die Einspielung von Zinskurven sowie Kassa- und Terminkursen für die Bewertung von Devisentermingeschäften und Rentenderivaten erfolgt parallel zu den Rentenpapieren mit Kursen per 17:15 Uhr.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gem. § 168 Abs. 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung auf Basis geeigneter Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben (§ 28 Abs. 1 KARBV). Die Verkehrswerte werden in einem mehrstufigen Bewertungsverfahren ermittelt. Die der Anteilwertermittlung im Falle von nicht handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden soweit möglich aus Kursen vergleichbarer Wertpapiere bzw. Renditekursen abgeleitet.

Die bezogenen Kurse werden täglich auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft. Hierzu prüft die Gesellschaft in Abhängigkeit von der Assetklasse die Kursbewegungen zum Vortag, die Kursaktualität, die Abweichungen gegen weitere Kursquellen sowie die Inputparameter für Modellbewertungen.

Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten und erhältlichen Net Asset Value bewertet.

Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit dem Nominalbetrag, die übrigen Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Festgelder werden - sofern sie kündbar sind und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt - mit dem Verkehrswert bewertet.

Die Bewertung des Wertpapiervermögens erfolgte zu 100,00% auf Basis von handelbaren Kursen.

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse I

Gesamtkostenquote

0,72 %

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,00 %

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist während des Berichtszeitraumes nicht angefallen.

Im Berichtszeitraum gab es keine an die Verwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlte Pauschalvergütung.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge / Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen gezahlt.

WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDG

Gesamtkostenquote

0,95 %

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,00 %

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist während des Berichtszeitraumes nicht angefallen.

Im Berichtszeitraum gab es keine an die Verwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlte Pauschalvergütung.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge / Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen gezahlt.

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse P

Gesamtkostenquote

1,59 %

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,00 %

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist während des Berichtszeitraumes nicht angefallen.

Im Berichtszeitraum gab es keine an die Verwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlte Pauschalvergütung.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge / Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen gezahlt.

WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse S

Gesamtkostenquote

0,72 %

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,00 %

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist während des Berichtszeitraumes nicht angefallen.

Im Berichtszeitraum gab es keine an die Verwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlte Pauschalvergütung.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge / Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen gezahlt.

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDEKABANK

Gesamtkostenquote

0,9 %

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,00 %

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist während des Berichtszeitraumes nicht angefallen.

Im Berichtszeitraum gab es keine an die Verwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlte Pauschalvergütung.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge / Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen gezahlt.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse I

Wesentliche sonstige Erträge:

Sonstige periodenfremde QueSt-Erträge

EUR

5.948,79

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Sonst. ord. periodenfremde QueSt-Aufwände

EUR

278.108,79

WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDG

Wesentliche sonstige Erträge:

Sonstige periodenfremde QueSt-Erträge

EUR

477,55

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Sonst. ord. periodenfremde QueSt-Aufwände

EUR

22.314,08

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse P

Wesentliche sonstige Erträge:

Sonstige periodenfremde QueSt-Erträge	EUR	7.270,98
---------------------------------------	-----	----------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Sonst. ord. periodenfremde QueSt-Aufwände	EUR	339.366,08
-------------------------------------------	-----	------------

WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse S

Wesentliche sonstige Erträge:

Sonstige periodenfremde QueSt-Erträge	EUR	555,16
---------------------------------------	-----	--------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Sonst. ord. periodenfremde QueSt-Aufwände	EUR	25.956,15
-------------------------------------------	-----	-----------

WI Global Challenges Index-Fonds - Anteilklasse EDEKABANK

Wesentliche sonstige Erträge:

Sonstige periodenfremde QueSt-Erträge	EUR	15,79
---------------------------------------	-----	-------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Sonst. ord. periodenfremde QueSt-Aufwände	EUR	738,22
-------------------------------------------	-----	--------

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	83.935,34
--------------------	-----	-----------

Angaben für Indexfonds

Höhe des Tracking Errors zum Ende des Berichtszeitraums	EUR	0,84 %
---------------------------------------------------------	-----	--------

Höhe der Annual Tracking Difference	EUR	0,95 %
-------------------------------------	-----	--------

**Jahresbericht
für WI Global Challenges Index-Fonds**

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (Inkl. Vorstand):	EUR	9.340.139,81
davon feste Vergütung	EUR	8.552.139,81
davon variable Vergütung	EUR	788.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der KVG (inklusive Vorstand):	Anzahl	95,00
Höhe des gezahlten Carried Interest:	EUR	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen:	EUR	5.960.516,58
davon Geschäftsleiter	EUR	842.677,90
davon andere Führungskräfte und andere Risikoträger	EUR	3.682.020,67
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	954.054,37
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	481.763,64

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Beschreibung, wie die Vergütung und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die Warburg Invest AG unterliegt den geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben für Kapitalverwaltungsgesellschaften. Sie definiert gemäß § 37 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) Grundsätze für ihr Vergütungssystem, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind.

Das Vergütungssystem gibt keine Anreize zur Übernahme von Risiken, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der Gesellschaft verwalteten Fonds sind. Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Für die Geschäftsleitung einer Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie für Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmte weitere Mitarbeiter (sogenannte risikorelevante Mitarbeiter oder "Risktaker") ist aufsichtsrechtlich eine besondere Regelung bezüglich der variablen Vergütung vorgesehen. Die Gesellschaft hat entsprechend der gesetzlichen Vorgaben Mitarbeiterkategorien festgelegt, die der Gruppe der risikorelevanten Mitarbeiter zuzurechnen sind.

Die Warburg Invest AG hat unter Anwendung des Proportionalitätsgrundsatzes, der auch auf OGAW-Sondervermögen angewendet wird, ein Vergütungssystem implementiert. Die Vergütung kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die besonderen Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilauszahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung.

Die Höhe der variablen Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch den Vorstand unter Einbindung des Aufsichtsrats und für den Vorstand durch den Aufsichtsrat festgelegt. Die Gesellschaft hat keinen Vergütungsausschuss eingerichtet. Als Bemessungsgrundlage hierfür wird sowohl die persönliche Leistung der Mitarbeiter bzw. des Vorstands als auch das Ergebnis der Gesellschaft herangezogen. Die Vergütungen können den Angaben zur Mitarbeitervergütung entnommen werden.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die jährliche Überprüfung des Vergütungssystems wurde durch die Compliance-Funktion in Abstimmung mit dem zuständigen Vorstand der Gesellschaft durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass die aufsichtsrechtlichen Vorgaben eingehalten wurden und das Vergütungssystem angemessen ausgestaltet war. Zudem wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht ergeben.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des/der Auslagerungsunternehmens.

Jahresbericht für WI Global Challenges Index-Fonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben für Institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. §134c Abs. 4 AktG

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind im Abschnitt Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten des Tätigkeitsberichtes zu finden.

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote" ersichtlich.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Informationen zur Anlagestrategie und politik sind im Tätigkeitsbericht im Abschnitt Anlagepolitik zu finden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern und Umgang mit Interessenkonflikten

Angaben zur Stimmrechtsausübung sind auf der Webseite der Warburg Invest AG öffentlich zugänglich. Die Abstimmungs- und Mitwirkungspolicy ist unter folgendem Link zu finden:

https://www.bantleon.com/fileadmin/Redaktion/Downloads/Abstimmungs_und_Mitwirkungspolicy/DE/Mitwirkungspolitik_BANTLEON_Invest_GmbH.pdf

Die Interessenkonflikt Policy ist unter folgendem Link zu finden:

https://www.bantleon.com/fileadmin/Redaktion/Downloads/Interessenkonflikt_Policy/Bantleon_Invest_AG_Interessenkonflikt_Policy.pdf

Handhabung von Wertpapierleihgeschäften

Wertpapierleihgeschäfte wurden im Berichtszeitraum nicht getätigt.

Angaben zu ökologischen und sozialen Merkmalen gem. Offenlegungsverordnung finden sich im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU)2019/ 2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/ 852 genannten Finanzprodukten"

Namensänderung der Gesellschaft

Die Gesellschaft Warburg Invest AG firmiert ab dem 01. September 2023 unter BANTLEON Invest AG.

Änderung der Fondsbezeichnung

Das OGAW-Sondervermögen „WI Global Challenges Index-Fonds“ wird mit Wirkung am 01. September 2023 in „BANTLEON Global Challenges Index-Fonds“ umbenannt.

weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Für den vorliegenden Zeitraum sind keine weiteren Angaben erforderlich.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
WI Global Challenges Index-Fonds

Unternehmenskennung (LEI-Code):
5299003LDU8Q5CXEHX25

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

X Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt:

- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt:

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 86,89% an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Fonds bildet den zugrundeliegenden Global Challenges Index der Börse Hannover im Rahmen einer passiven Anlagestrategie nach. Durch die passive Anlagestrategie, strebt das Produkt an, einen positiven Beitrag zu den von der Börse Hannover genannten sieben globalen Herausforderungen Klimawandel, Armut, Trinkwasser, Biodiversität, Bevölkerungsentwicklung, Entwaldung und Governance zu leisten.

Kern der passiven Investmentstrategie des Fonds ist die Nachbildung des nachhaltigen Index. Die Güte der Nachbildung wird regelmäßig durch die Gesellschaft kontrolliert. Auf Indexebene findet eine halbjährige Überprüfung (März und September) sowie ggf. Austausch und Neugewichtung der enthaltenen Emittenten statt.

Der Fonds ist mit zwei Sternen des FNG-Siegels (Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.) für 2023 ausgezeichnet. Der WI Global Challenges Index-Fonds investiert weltweit in 50 Unternehmensaktien - fokussiert auf Europa und die G7-Staaten - die mit ihren Produkten, Technologien und ihrer Unternehmensphilosophie einen substanziellen und richtungsweisenden Beitrag zum Umgang mit den großen globalen Herausforderungen aufweisen.

Es wurde keine ESG-Benchmark zum Zweck der Erreichung der von Finanzprodukt geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale festgelegt. Auch für den Index besteht keine dezidierte ESG-Benchmark als Vergleichsmaßstab.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Da der Fonds einer passiven Anlagestrategie folgt, liegen die bindenden Elemente für die Nachhaltigkeitsmerkmale des Fonds in den Nachhaltigkeitskriterien des Index. Als indexnachbildendes Sondervermögen versucht der Fonds, die Bestandteile des Index so genau wie möglich nachzubilden, indem er alle Wertpapiere, aus denen sich der Index zusammensetzt, in einem Verhältnis hält, das der jeweiligen Gewichtung im Index ähnlich ist. Da der Fonds ausschließlich auf Titel des zugrundeliegenden, nachhaltigen Anlageuniversums zurückgreift, liegen die konkreten Nachhaltigkeitskriterien inklusive der fortlaufenden Einhaltung beim Konstrukteur des Anlageuniversums.

Unabhängig davon hat die Warburg Invest AG in Ermangelung konkreter regulatorischer Vorgaben zur Berechnung nachhaltiger Investitionen gem. Art. 2 Nr. 17 Offenlegungsverordnung folgendes Vorgehen zur Ermittlung definiert. Die Berechnung der nachhaltigen Investitionen gem. Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung erfolgt anhand eines individuellen Ansatzes der Gesellschaft und unterliegt daher inhärenten Unsicherheiten. Im Rahmen dieser Methodik wird in erster Linie auf das Sustainable Development Goal (SDG)-Bewertungsmodell eines renommierten Datenanbieters abgestellt. Nur sofern entsprechend Art. 2 Nr. 17 SFDR ein Zielbeitrag zu einem Umwelt- oder Sozialziel identifiziert wird, keine wesentliche negative Beeinträchtigung dieser Ziele durch das gleiche Unternehmen vorliegt (gemessen an genanntem SDG-Bewertungsmodell sowie weiteren Ausschlusskriterien) und eine gute Unternehmensführung angewandt wird, wird eine Investition als nachhaltig bezeichnet. Ein Zielbeitrag zu einem Umwelt- oder Sozialziel liegt vor, sofern die Wirtschaftsaktivitäten des Emittenten hinsichtlich mindestens einem der zugeordneten SDGs durch den Datenanbieter als mindestenskonform bewertet sind, während sie hinsichtlich keinem der entsprechenden Zieldimension (Umwelt- oder Sozialziel) zugeordneten SDGs als non-konform oder deutlich non-konform bewertet sind. Darüber hinaus werden unabhängig von der Zuordnung zur Umwelt- oder Sozialdimension im Sinne des Do Not Significantly Harm (DNSH)-Prinzips und dem Prinzip der Good Governance Unternehmen ausgeschlossen, die im Rahmen des SDG-Bewertungsmodells des Datenanbieters eine Bewertung von deutlich non-konform zu einem SDG aufweisen oder gegen weitere Kriterien verstoßen. Diese sind einerseits Umsatzgrenzen (z.B. abgeleitet aus der Konsultationsfassung der BaFin-Richtlinie für nachhaltige Investmentvermögen) und andererseits Ratings hinsichtlich Governance und kontroversen Unternehmensverhalten.

Die Gesellschaft hat robuste schriftliche Pläne aufgestellt, in denen sie Maßnahmen dargelegt hat, die sie ergreifen würde, wenn der Index sich wesentlich ändert oder nicht mehr bereitgestellt wird. So wird fortlaufend sichergestellt, dass die investierten Emittenten fortlaufend den zugrundeliegenden Nachhaltigkeitskriterien entsprechen. Für diesen Fonds kam es im Betrachtungszeitraum zu keinen wesentlichen, nachhaltigkeitsbezogenen Anlagegrenzverletzungen, weswegen eine Erfüllung der mandatsindividuellen nachhaltigkeitsbezogenen Restriktionen gegeben war.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Ziel nachhaltiger Investitionen ist im Sinne des Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung (SFDR) das Leisten eines Beitrags zu einem Umwelt- oder sozialen Ziel bei gleichzeitig ausbleibender wesentlicher negativer Beeinträchtigung dieser Ziele unter Berücksichtigung, dass die entsprechenden Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Im Rahmen des Indexkonzepts wird ein zweistufiges Vorgehen verfolgt. Auf der ersten Stufe werden ausgehend von Unternehmen der Industriestaaten weltweit (Fokus auf Europa und G7-Staaten) diejenigen in die engere Auswahl eingeschlossen, die den Status „Prime“ des Corporate ESG Performance Ratings von Institutional Shareholder Services Inc. (ISS ESG) erzielen. Darüber hinaus darf kein Emittent gegen die definierten Ausschlusskriterien verstoßen. Ausgeschlossen werden Unternehmen mit schwerwiegenden oder sehr schwerwiegenden Verstößen in den Bereichen Menschenrechtskontroversen (grundlegende Menschenrechte, Verbraucherschutz), Arbeitsrechtskontroversen (Kinderarbeit, Zwangsarbeit, Arbeitsrechte, Versammlungs-

und Vereinigungsfreiheit, Diskriminierung), kontroverses Umweltverhalten (Umweltschutz) und kontroverse Wirtschaftspraktiken (Bilanzierung, Korruption, Geldwäsche). Darüber hinaus sind die Geschäftsfelder Alkohol, Atomenergie, fossile Brennstoffe (Kohle, Öl, Erdgas, unkonventionelle Gewinnungsmethoden), gefährliche Pestizide, Gentechnik, Glücksspiel, kontroverse Waffen, militärische Ausrüstung und Services, Pornographie, Stammzellenforschung, Tabak, Tierversuche und zivile Schusswaffen ausgeschlossen. Ggf. vorhandene Umsatzgrenzen können den Veröffentlichungen der Börse Hannover entnommen werden.

In einem zweiten Schritt erfolgt die Auswahl der 50 Titel durch einen unabhängigen Beirat unter Berücksichtigung der genannten Herausforderungen. Die genaue Zusammensetzung des Beirats ist dem indexzugehörigen Factbook zu entnehmen, das auf der Website der Börse Hannover zur Verfügung gestellt wird.

Entsprechend der Veröffentlichungen der Börse Hannover repräsentiert das Anlageuniversum nur solche Unternehmen, die für ein außerordentlich hohes Engagement für eine Nachhaltige Entwicklung stehen. Dies gilt folglich auch für den Fonds.

Bei der Ermittlung des Anteils der nachhaltigen Investitionen wird in erster Linie auf das Sustainable Development Goal (SDG)-Bewertungsmodell eines renommierten ESG-Datenanbieters abgestellt. Nur sofern entsprechend Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung (SFDR) ein Zielbeitrag zu einem Umwelt- oder Sozialziel identifiziert wird, keine wesentliche negative Beeinträchtigung dieser Ziele durch das gleiche Unternehmen vorliegt (gemessen an genanntem SDG-Bewertungsmodell sowie weiteren Ausschlusskriterien) und eine gute Unternehmensführung angewandt wird, wird eine Investition als nachhaltig bezeichnet.

Die Warburg Invest AG versteht die nachhaltige Entwicklung entsprechend der Sustainable Development Goals als ganzheitlich zu betrachtendes Spannungsfeld. Im Rahmen des Indexkonzeptes wird durch den zweistufigen Investmentprozess die Begegnung der genannten sieben globalen Herausforderungen adressiert. Die Auswahl der Investments entzieht sich jedoch aufgrund der passiven Investmentstrategie dem Wirkungsbereich der Gesellschaft.

Unabhängig davon erfolgt die Messung des Anteils des Portfolios, der in nachhaltige Investitionen im Sinne der SFDR investiert ist, anhand der ebenfalls bereits genannten Methodik. Der WI Global Challenges Emerging Markets Index-Fonds erreichte im Berichtszeitraum einen Anteil von nachhaltigen Investitionen in Höhe von 86,89%. Diese Angaben stellen den Durchschnitt der Vermögensallokation in nachhaltigen Investitionen aus den letzten vier Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums dar.

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Trotz vorliegendem Zielbeitrag (Umwelt- oder soziales Ziel) im Sinne des Art. 17 Nr. 2 SFDR ist ein Investment unter Umständen nicht geeignet, als nachhaltig bezeichnet zu werden. Bereits der Zielbeitrag für ein Umwelt- oder soziales Ziel kann nach der vorliegenden Methodik nur bestehen, sofern die Aktivitäten des Emittenten hinsichtlich mindestens einem SDG als konform und hinsichtlich keinem anderen der jeweiligen Zieldimension (Umwelt- oder soziales Ziel) zugeordneten SDGs als non-konform oder schlechter bewertet sind. Darüber hinaus wird dem DNSH-Prinzip Rechnung getragen, indem auch solche Investitionen nicht als nachhaltig bezeichnet werden, die in Bezug auf ein SDG (unabhängig von der Zuordnung zur Umwelt- oder sozialen Zieldimension) als deutlich non-konform (i.S.v. "wesentliche negative Beeinträchtigung") bewertet sind.

Weiterhin setzt die Gesellschaft die in der Konsultationsfassung der BaFin-Richtlinie für nachhaltige Investmentvermögen genannten Ausschlusskriterien und die im Rahmen des gemeinsamen Zielmarktkonzeptes von Deutsche Kreditwirtschaft (DK), Deutscher Derivate Verband (DDV) und Bundesverband Investment und Asset Management (BVI) genannten Ausschlusskriterien zur Beurteilung an sowie ein Mindestmaß an Governance- und kontroversenbezogenen Ratings eines ESG-Datenanbieters.

--- *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Die Klassifikation der Investitionen als "nachhaltig" im Sinne des Art. 2 Nr. 17 SFDR

basiert im Wesentlichen auf den SDG-Bewertungen eines renommierten Nachhaltigkeitsdatenanbieters. Eines der angelegten DNSH-Kriterien ist, dass kein Titel hinsichtlich eines der SDGs 1 bis 16 als deutlich non-konform (i.S.v. "wesentliche negative Beeinträchtigung") bewertet sein darf. Dieses Kriterium ist ebenfalls dazu geeignet, eine PAI-Berücksichtigung zu gewährleisten.

Über die SDGs hinaus finden Ausschlusskriterien im Rahmen der Bewertung "nachhaltiger Investitionen" gemäß der genannten Methodik statt, die ebenfalls dazu geeignet ist, sich positiv auf die PAI-Ausprägungen auszuwirken. So wird sich etwa der umsatzbezogene Ausschluss von Geschäftstätigkeiten im Bereich der fossilen Brennstoffe sowie Atomenergie positiv auf die Umwelt-bezogenen PAI-Ausprägungen auswirken, während insbesondere die Berücksichtigung von Governance- und Kontroversenbewertungen positive Effekte auf die PAIs mit sozialem Schwerpunkt hat. Teilweise sind einzelne PAIs auch direkt durch die zugrundeliegende Methodik adressiert (z.B. PAI 10 durch den direkten Ausschluss von Emittenten aus der Klassifikation als "nachhaltig" im Sinne des Art. 2 Nr. 17 SFDR aufgrund von Verstößen gegen den UN Global Compact).

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Für jede Investition, die als nachhaltig nach der genannten Methodik bezeichnet wird, ist sichergestellt, dass kein Verstoß gegen den UN Global Compact vorliegt. Dieses Kriterium wird anhand der Daten eines renommierten ESG-Datenanbieters geprüft. Die vorhandenen Überschneidungen vom UN Global Compact zu den UN Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte sowie den OECD Leitsätzen für multinationale Unternehmen können den entsprechenden Veröffentlichungen der UN sowie der OECD entnommen werden.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Eine Berücksichtigung der PAIs erfolgt in verschiedenen Dimensionen. Einerseits ergibt sich für einige PAIs direkt aus der Investmentstrategie (hier Indexstrategie) eine Berücksichtigung. Diese kann in Form von Positiv- oder Negativkriterien vorliegen. Weiterhin betrachtet die Gesellschaft die messbaren Ausprägungen der PAIs mithilfe von Daten eines renommierten ESG-Datenanbieters. Die Ausprägungen dieser Werte im Vergleich zu marktüblichen Portfolios lassen unter Umständen ebenfalls auf eine implizite, wenn auch in der Investmentstrategie nicht explizit genannte Berücksichtigung schließen. Letztlich hat die Gesellschaft Prozesse etabliert, um dem/der jeweiligen FondsmanagerIn die Auswirkungen der Investmententscheidungen hinsichtlich der PAI-Ausprägungen transparent zu machen.

Auf Basis der Investmentstrategie werden folgende PAIs berücksichtigt:
PAI 7 (Biodiversität),
PAI 9 (Gefährlicher Müll),
PAI 10 (UNGC Prinzipien und OECD Guidelines),
PAI 11 (Richtlinien zur Einhaltung von UNGC Prinzipien und OECD Guidelines),

PAI 14 (Kontroverse Waffen).

Eine implizite Berücksichtigung ergibt sich aus dem Vergleich zu marktüblichen Portfolien hinsichtlich der folgenden PAIs:

PAI 1 (Treibhausgasausstoß),

PAI 2 (Treibhausgasfußabdruck),

PAI 3 (Treibhausgasintensität),

PAI 5 (Energieerzeugung und -verbrauch aus nicht erneuerbaren Quellen),

PAI 6 (Energieverbrauchsintensität nach High Climate Impact Sektoren),

PAI 12 (Gender Pay Gap),

PAI 13 (Board Gender Diversität).

Darüber hinaus beteiligt sich die Gesellschaft an einem themenbezogenen Engagement hinsichtlich der Themen Net Zero (PAIs 1 bis 6), Biodiversität (PAI 7), Wasser (PAI 8) sowie Geschlechtergleichheit (PAIs 12 und 13).



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

2022 Sep 1 -
2023 Aug 31

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde. Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Advanced Micro Devices Inc. Registered Shares DL -,01	Informationstechnologie - Sonstige	11,04%	US
Union Pacific Corp. Registered Shares DL 2,50	Industrie - Fossile Brennstoffe	9,81%	US
Intel Corp. Registered Shares DL -,001	Informationstechnologie - Sonstige	9,71%	US
Canadian National Railway Co. Registered Shares o.N.	Industrie - Fossile Brennstoffe	8,56%	CA
CSX Corp. Registered Shares DL 1	Industrie - Fossile Brennstoffe	7,04%	US
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10	Informationstechnologie - Sonstige	5,73%	FR
Autodesk Inc. Registered Shares o.N.	Informationstechnologie - Sonstige	4,72%	US
STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder EO 1,04	Informationstechnologie - Sonstige	4,35%	NL
Orsted A/S Indehaver Aktier DK 10	Energie - Fossile Brennstoffe	3,65%	DK
Swiss Re AG Namens-Aktien SF -,10	Industrie - Sonstiges	3,37%	CH
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	Finanzwesen - Sonstige	2,65%	DE
Coloplast AS Navne-Aktier B DK 1	Gesundheitswesen - Sonstige	2,58%	DK
Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125	Industrie - Sonstiges	2,19%	SE
EDP Renováveis S.A. Acciones Port. EO 5	Versorgungsbetriebe - Sonstige	2,16%	ES
First Solar Inc. Registered Shares DL -,001	Versorgungsbetriebe - Sonstige	2,06%	US



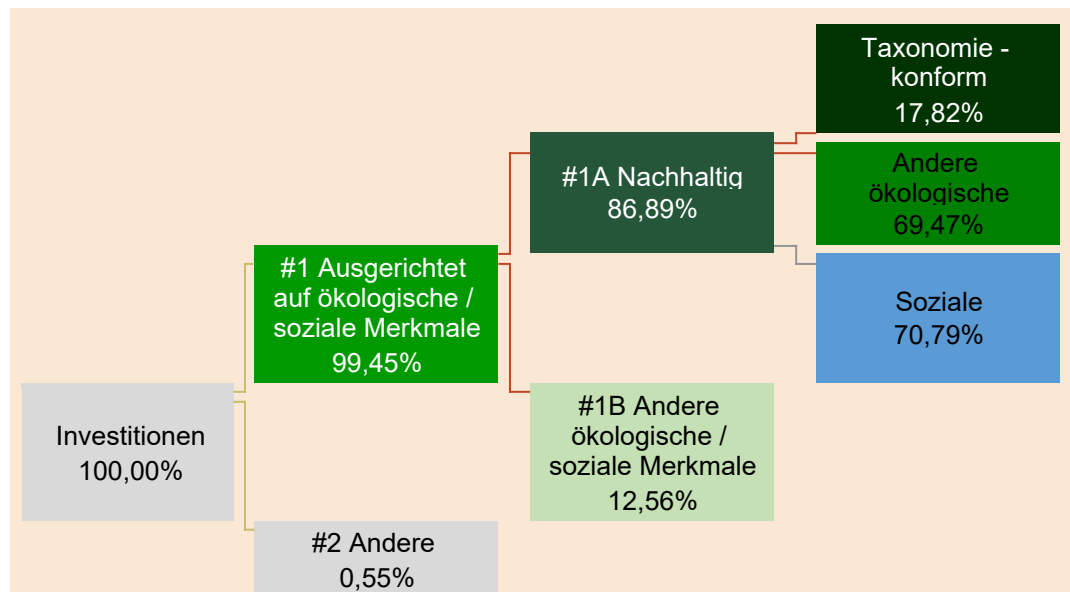
Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale beitragen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) betrug im Berichtszeitraum 99,45%. Darunter fallen alle Investitionen, die im Rahmen der verbindlichen Elemente der ESG-Anlagestrategie definierten Ausschlusskriterien des Fonds einhielten. Der Anteil der #2 anderen Investitionen, welche weder als ökologisch oder sozial eingestufte Investition eingruppiert wurden, betrug im Berichtszeitraum 0,55%.

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

In der unteren Grafik wurde eine Strukturierung der Investitionen des Fonds nach Investitionskriterien vorgenommen. Die Berechnung bezieht sich jeweils auf das Brutto-Fondsvermögen. Die Angaben in der Grafik stellen den Durchschnitt der Vermögensallokation aus den letzten vier Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums dar.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

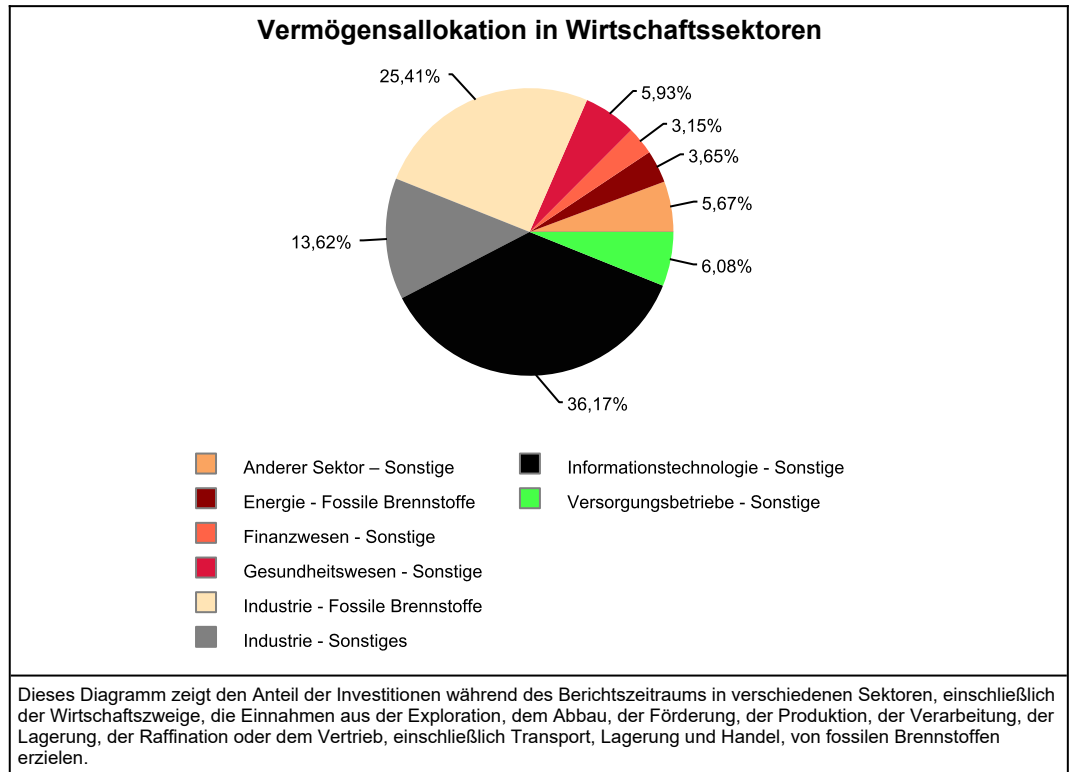
#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssectoren wurden die Investitionen getätigt?**

In welchen Wirtschaftssectoren und Teilsectoren das Finanzprodukt während des Berichtszeitraums investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.



Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Zur Messung der Taxonomiekonformität wird auf umsatzbezogene Kennzahlen zurückgegriffen. Die Nutzung umsatzbezogener Kennzahlen ist maßgeblich begründet in der Verfügbarkeit dieser Kennzahlen. Daten zum Umsatzanteil taxonomiekonformer Wirtschaftsaktivitäten auf Emittentenebene bezieht die Gesellschaft von einem renommierten ESG-Datenanbieter.

Auf Basis der verfügbaren Daten und Kriterien für die unvollständige Anzahl der Umweltziele wird eine Quote von 17,82% taxonomiekonformen Investitionen mit und ohne Staatsanleihen ausgewiesen.

Über die ökologische Dimension hinaus versteht die Gesellschaft Nachhaltigkeit entsprechend der Sustainable Development Goals als ganzheitlich zu betrachtendes Spannungsfeld. Eine Reduktion des Themas auf ökologische Aspekte scheint nicht angemessen. Abseits ökologisch nachhaltiger Investitionen oder unter ökologischen Nachhaltigkeitskriterien ausgewählte Investitionen können auch Investitionen in sozial nachhaltige Investitionen oder Investitionen auf Basis sozialer Nachhaltigkeitskriterien erfolgen.

Durch die im Indexkonzept verankerten Nachhaltigkeitskriterien ist jedoch sichergestellt, dass stets ökologische und soziale Kriterien berücksichtigt werden.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert**

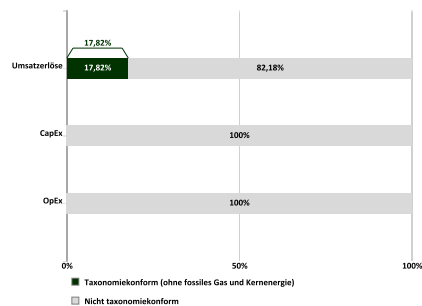
Ja: In fossile Gas In Kernenergie

Nein

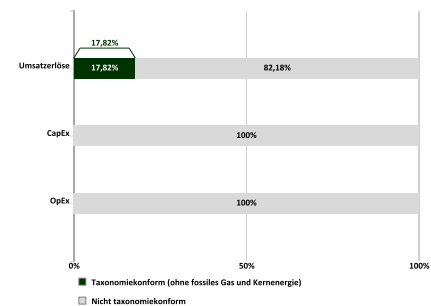
¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-Taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



2. Taxonomie-Konformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



Diese Grafik gibt 100,0% der Gesamtinvestitionen wieder.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Aufgrund mangelnder Datenverfügbarkeit ist es der Gesellschaft aktuell nicht möglich, den Anteil ermöglichender bzw. dem Übergang geeigneter Wirtschaftsaktivitäten zu ermitteln.

● **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel betrug im Berichtszeitraum 69,47%. Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Unsere Methodik zur Ermittlung der nachhaltigen Investitionen unterscheidet sich deutlich von der Berechnung der Taxonomiequote. Eine Überleitungsrechnung war nicht möglich.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.





Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen im Berichtszeitraum betrug 70,79%. Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto- Fondsvermögen.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter #2 Andere Investitionen fielen Investitionen, die nicht zu ökologischen oder sozialen Merkmalen beitragen. Hierunter fallen beispielweise Derivate, Investitionen zu Diversifikationszwecken oder Barmittel zu Liquiditätssteuerung. Beim Erwerb dieser Vermögensgegenstände wurde kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Da der Fonds im Rahmen einer passiven Anlagestrategie den nachhaltigen Index Global Challenges Index Emerging Markets der Börse Hannover nachbildet, liegen die bindenden Elemente für die Nachhaltigkeitsmerkmale des Fonds in den Nachhaltigkeitskriterien des Index.

Kern der passiven Investmentstrategie des Fonds ist die Nachbildung des nachhaltigen Index. Die Güte der Nachbildung wird regelmäßig durch die Gesellschaft kontrolliert. Auf Indexebene findet eine halbjährige Überprüfung (März und September) sowie ggf. Austausch und Neugewichtung der enthaltenen Emittenten statt.

**Jahresbericht
für WI Global Challenges Index-Fonds**

Hannover, den 14. Dezember 2023

BANTLEON Invest AG
(vormals Warburg Invest AG)

Caroline Specht

Dr. Dirk Rogowski

WIEDERGABE DES VERMERKS DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die BANTLEON Invest AG, Hannover (vormals Warburg Invest AG, Hannover)

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens WI Global Challenges Index-Fonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2022 bis 31. August 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2022 bis zum 31. August 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der BANTLEON Invest AG (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Die gesetzlichen Vertreter sind auch verantwortlich für die Darstellung der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben im Anhang in Übereinstimmung mit dem KAGB, der Verordnung (EU) 2019/2088, der Verordnung (EU) 2020/852 sowie der diese konkretisierenden Delegierten Rechtsakte der Europäischen Kommission, und mit den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten konkretisierenden Kriterien. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet haben, um die nachhaltigkeitsbezogenen Angaben zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben) oder Irrtümern sind.

Die oben genannten europäischen Vorschriften enthalten Formulierungen und Begriffe, die erheblichen Auslegungsunsicherheiten unterliegen und für die noch keine maßgebenden umfassenden Interpretationen veröffentlicht wurden. Demzufolge haben die gesetzlichen Vertreter im Anhang ihre Auslegungen solcher Formulierungen und Begriffe angegeben. Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Vertretbarkeit dieser Auslegungen. Da solche Formulierungen und Begriffe unterschiedlich durch Regulatoren oder Gerichte ausgelegt werden können, ist die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen unsicher.

Wie in Abschnitt zu den nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen des Anhangs dargelegt, unterliegen auch die Quantifizierungen nachhaltigkeitsbezogener Angaben inhärenten Unsicherheiten aufgrund der Ermangelung konkreter regulatorischer Vorgaben zur Berechnung nachhaltiger Investitionen gem. Art. 2 Nr. 17 Verordnung (EU) 2019/2088).

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten

Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.
- beurteilen wir die Eignung der von den gesetzlichen Vertretern zu den nachhaltigkeitsbezogenen Angaben erfolgten konkretisierenden Auslegungen insgesamt. Wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargelegt, haben die gesetzlichen Vertreter die in den einschlägigen Vorschriften enthaltenen Formulierungen und Begriffe ausgelegt; die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen ist wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargestellt mit inhärenten Unsicherheiten behaftet. Des Weiteren unterliegen die Quantifizierungen nachhaltigkeitsbezogener Angaben inhärenten Unsicherheiten bei deren Messung bzw. Beurteilung. Diese inhärenten Unsicherheiten bei der Auslegung und bei der Messung bzw. Beurteilung gelten entsprechend auch für unsere Prüfung.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hannover, den 15. Dezember 2023

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Tim Brücken
Wirtschaftsprüfer

ppa. Lisa Helle
Wirtschaftsprüferin